

Stiftungsbericht für 2023

Der Stiftungsvorstand hat die Jahresrechnung für 2022 am 16.03.2023 beschlossen. In der ebenfalls am 16.03.2023 abgehaltenen gemeinsamen Sitzung von Kuratorium und Vorstand wurde die Jahresrechnung und der Jahresbericht für das Jahr 2022 eingehend behandelt und genehmigt. Dem Stiftungsvorstand und dem Schatzmeister wurde für 2022 einstimmig Entlastung erteilt.

Das Landeskirchenamt als Stiftungsaufsicht hat die Jahresrechnung 2022 nicht beanstandet.

Kuratorium und Vorstand haben im Jahr 2023 in gemeinsamen Sitzungen am 16.3.2023 sowie am 30.11. 2023 die wesentlichen Fragen der Stiftungsarbeit beraten und die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

1. Förderung der Seniorenbetreuung

Seniorenbetreuerin Astrid Hornfeck macht eine wichtige und gute Arbeit in der Gemeinde. Nach der Corona-Situation sind auch 2023 viele Einzelbegleitungen, Einkaufshilfen, telefonische Netzwerkarbeit und Seniorenheimbesuche nötig gewesen. Wie schon in 2022 bekommt die Gemeinde durch die „Initiative Diakonie“ des Kirchenkreises Hameln Pyrmont noch für 2 weitere Jahre eine Förderung speziell dieser Arbeit in Höhe von 27.900 € insgesamt für drei Jahre. Für 2023 erhielt sie 9.300 €. Das entlastet die Stiftungsmittel. Die Stiftung übernimmt für das Jahr 2023 die Übernahme der restlichen Personalkosten in einer Höhe **von 7.250 €**.

2. Förderung des Evangelischen Familienzentrums

Auch Frau Dörpmund als Leiterin des Ev. Familienzentrums mit ihrer Arbeit im Bildungshaus Klüt hat die Stiftung auf Antrag der Gemeinde weiter gefördert. Die Beratungsarbeit im benachbarten Bildungshaus mit Krippe, Kindergarten und Grundschule und die verbindenden Projekte mit der Kirchengemeinde sind inzwischen gut verankert. Und es gab, wie im Vorjahr wieder ein Kinderferienprojekt. Für 2023 wurde ein Personalkostenzuschuss **von 13.000 €** gewährt.

3. Förderung Netzwerk-Koordinator

Durch den Ruhestand des bisherigen Pastors und Zusammenlegung der pfarramtlichen Versorgung mit der Nachbargemeinde strukturierte der Kirchenvorstand die Betreuung der Projekte, der Gemeindegemeinschaft und der Ehrenamtlichen neu in einem „Gemeinde-Netzwerk-Team“. Dazu förderte die Stiftung **€ 12.000** für die Aufstockung der Küsterstelle zu einer „Koordinatoren“-Stelle. Kai Mehrländer kümmert sich um die Freiwilligen und die Öffentlichkeitsarbeit, koordiniert und organisiert Veranstaltungen und ist durch verstärkte Präsenz rund um Gemeindehaus und Kirche jederzeit Ansprechpartner für Menschen im Stadtteil.

Hauptaugenmerk der Stiftungsaktiven lag des weiteren im Jahr 2023 auf gut vorbereiteter **Gewinnung neuer Freiwilliger** für die zukünftige Stiftungsarbeit. Manche Mitglieder der Stiftungsgremien sind z.T. seit 20 Jahren dabei. Dazu gab es im ersten Quartal einen Workshop mit Markus Dohm vom Fundraising-Service der Landeskirche, zu dem auch Mitglieder benachbarter kirchlicher Stiftungen eingeladen

waren. Es folgte intern eine Aufgabenbeschreibung für zukünftige Gremienmitglieder in Vorstand und Kuratorium und im Laufe des Jahres Gespräche mit einzelnen potentiellen Ehrenamtlichen, die positiv verliefen.

Zum Ende des Jahres verließ auf eigenen Wunsch Frau Dr. Ursula Röß das Kuratorium und wurde mit Dank und Würdigung ihrer ehrenamtlichen Arbeit verabschiedet. Neu ins Kuratorium berufen wurde Herr Dr. Fabian Dettmer.

Im Jahr 2023 beging die **Stiftung Zum Heiligen Kreuz ihren 20.Geburtstag** mit einem Empfang, zu dem der Kirchenvorstand aber vor allem auch die ehemaligen Aktiven eingeladen waren. Der neue Superintendent des Kirchenkreises Dr. Stephan Vasel hielt das Grußwort.

In 2023 gab es auch wieder **Öffentliche Veranstaltungen der Stiftung im Stadtteil:** das **Benefiz-Konzert aus Anlass des Stiftungsgeburtstages** von „melaphonie&friends“ und die Open-air-Reihe „**Kleine Kreuz-Kirchen-Kunst**“ mit Musik und Literatur.

Auch die Spendenwerbeaktion „**Stiftungstaler – Ich bin auch dabei**“ konnte in 2023 wieder erfolgreich Unterstützung für den Zusammenhalt im Stadtteil einwerben, so dass die bisher geförderten lokalen Projekte weiterhin aus den direkt zur Verfügung stehenden Spenden unterstützt werden können.

Hameln, den 31.12.2023
Der Stiftungsvorstand